

Feststellung des Jahresabschlusses 2014 für das SSV Lohme

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzen <i>Bearbeitung:</i> Annett Ohlrich	<i>Datum</i> 22.11.2019
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung der Gemeinde Lohme (Entscheidung)	18.12.2019	Ö

Sachverhalt

Die Gemeinde Lohme hat für das Städtebauliche Sondervermögen gemäß § 60 KV M-V für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Prüfung des Jahresabschlusses obliegt gemäß § 1 Abs. 1,2 und 4 KPG M-V dem Rechnungsprüfungsausschuss. Die Gemeinde kann sich als amtsangehörige Gemeinde stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Nach § 5 Abs. 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Lohme, übernimmt der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Nord-Rügen die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses. Hierzu hat er sich der NKHR-Beratung UG als sachverständigen Dritten bedient (§ 1 Abs. 5 Satz 2 KPG). Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Nord-Rügen hat auf seiner Sitzung am 16.01.2020 den Jahresabschluss zum 31.12.2014 des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme geprüft und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Er empfiehlt der Gemeindevertretung den geprüften Jahresabschluss 2014 in der Fassung vom 15.11.2019 festzustellen und den Bürgermeister uneingeschränkt zu entlasten, da der erteilte Vermerk auf das Verwaltungshandeln des Amtes Nord-Rügen zurückzuführen ist.

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lohme folgt der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses und stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme in der vorliegenden Fassung vom 15.11.2019 fest.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:		Nein:		x
Kosten:	€	Folgekosten:	€		
Sachkonto:					
Stehen die Mittel zur Verfügung:	Ja:		Nein:		

Anlage/n

1	Bestätigungsvermerk RPA SSV Lohme 2014
---	--

2	Prüfbericht SSV Lohme 2014 Prüfer
3	Vollständigkeitserklärung Jahresrechnung 2014 SSV Lohme
4	Bilanz 2015 SSV Lohme
5	Ergebnisrechnung kurz SSV Lohme
6	Forderungsübersicht SSV Lohme 2014
7	Verbindlichkeitsübersicht SSV Lohme 2014
8	Ergebnisrechnung SSV Lohme
9	Finanzrechnung SSV Lohme
10	doc06366220200227073214
11	doc06366320200227073222
12	Anhang zum JA Sanierungsvermögen Lohme 2014

**Abschließender Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses des
Amtes Nord-Rügen für das Städtebauliche Sondervermögen der Gemeinde Lohme
über die Jahresrechnung 2014**

Gemäß § 1 Abs. 1,2 und 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde, sie kann sich als amtsangehörige Gemeinde stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Nach § 5 Abs. 1 b der Hauptsatzung der Gemeinde Lohme, übernimmt das Amt Nord-Rügen die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses. Hierzu hat er sich der NKHR-Beratung UG als sachverständigen Dritten bedient (§ 1 Abs. 5 Satz 2 KPG).

In seiner Sitzung vom 16.01.2020 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss den vom sachverständigen Dritten erarbeiteten Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich davon überzeugt, dass die Qualität der Arbeit des sachverständigen Dritten den Zwecken der Prüfung der Eröffnungsbilanz genügt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich den vom sachverständigen Dritten getroffenen Feststellungen angeschlossen.

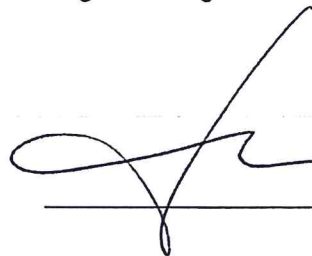
Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss 2014 und die erläuternden Anlagen zum Jahresabschluss den Vorschriften des § 60 KV M-V, sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme vermitteln. Der Jahresabschluss 2014 ist klar und übersichtlich und enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen.

Der sachverständige Dritte hat auf Grundlage seiner Prüffeststellungen einen „**eingeschränkten Bestätigungsvermerk**“ erteilt. Der Rechnungsprüfungsausschuss teilt formal die Einschätzung des sachverständigen Dritten.

Auf der Grundlage des Berichts zur Prüfung des Jahresabschlusses 2014 empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss daher der Gemeindevertretung den geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 15.11.2019 festzustellen. Er empfiehlt der Gemeindevertretung den Bürgermeister uneingeschränkt zu entlasten, da die im Bestätigungsvermerk dargestellte Beanstandung eindeutig dem Verwaltungshandeln des Amtes zuzuordnen ist.

Sagard 16.01.2020

Ort / Datum



Unterschrift

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses
des Amtes

Prüfbericht

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2014

Städtebauliches Sondervermögen

Gemeinde Lohme

NKHR-BERATUNG[®]_{M.N}

Verwaltungsprüfungsgesellschaft mbH

Inhalt

A. Prüfungsauftrag und Unabhängigkeitsbestätigung	1
I. Prüfungsauftrag	1
II. Bestätigung der Unabhängigkeit.....	1
B. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	2
C. Grundsätzliche Feststellungen.....	4
D. Feststellungen zur Rechnungslegung.....	5
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	5
1. Belegwesen	5
2. Finanzsoftware.....	5
3. Kostenrechnung und Interne Leistungsverrechnung	5
4. Jahresabschluss	5
5. Rechenschaftsbericht	6
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Anhangs zum Jahresabschluss.....	6
1. Übernahme der Vorjahreswerte.....	6
2. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	6
3. Aufgliederung und Erläuterungen	6
4. Wesentliche Bewertungsgrundlagen	6
E. Analyse der Vermögens- und Finanzlage.....	8
I. Bilanz	8
III. Finanzrechnung	10
IV. Ergebnisrechnung	12
V. Teilrechnungen	13
1. Teilfinanzrechnungen.....	13
2. Teilergebnisrechnungen	13
F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung.....	14
I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes	14
II. Schlussbemerkung	15

Anlagen	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2014	1
Ergebnisrechnung zum 31. Dezember 2014	2
Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum 31. Dezember 2014	3
Finanzrechnung zum 31. Dezember 2014	4
Anhang zum 31. Dezember 2014	5
Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht zum 31. Dezember 2014	6
Forderungsübersicht zum 31. Dezember 2014	7
Verbindlichkeitenübersicht zum 31. Dezember 2014	8
Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr	9
Übersicht über die aus dem Vorjahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen	10
Allgemeine Auftragsbedingungen für die Prüfung kommunaler Gebietskörperschaften	11

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
GemHVO - Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik*
GemKVO - Doppik	Gemeindekassenverordnung - Doppik
IDR	Institut der Rechnungsprüfer
KomDoppikEG M-V	Gesetz zur Einführung der Doppik im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz - KomDoppikEG M-V)
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
NKHR–MV	Neues kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
SSV	Städtebauliches Sondervermögen
StBauFR	Städtebauförderrichtlinie des Landes Mecklenburg-Vorpommern

* Die Ausführungen zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik beziehen sich ausschließlich auf die Fassung vom ab dem 06. Juni 2016. Auf den Zusatz „alte Fassung“ (a.F.) wird verzichtet.

A. Prüfungsauftrag und Unabhängigkeitsbestätigung

I. Prüfungsauftrag

1. Die Leitende Verwaltungsbeamtin des Amtes Nord-Rügen erteilte uns nach Beschlussfassung durch den Amtsausschuss am 14. Mai 2018 den Auftrag, den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 des

Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme

bestehend aus der Ergebnis-, der Finanzrechnung, der Bilanz, dem Anhang und den Anlagen zu prüfen.

2. Die Gemeinde Lohme hat gemäß § 60 KV M-V i. V. m. § 64 Abs. 4 KV für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss für das Städtebauliche Sondervermögen aufzustellen. Er ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten und die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darzustellen.
3. Die Prüfung des Jahresabschlusses obliegt gemäß § 1 Abs. 1, 2 und 4 KPG M-V dem Rechnungsprüfungsausschuss. Der Rechnungsprüfungsausschuss kann sich dabei nach § 1 Abs. 5 KPG M-V zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung eines sachverständigen Dritten bedienen.
4. Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für die Prüfung kommunaler Gebietskörperschaften“ maßgebend.
5. Über Art und Umfang sowie das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir folgenden Bericht, dem der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 als Anlage beigefügt ist. Bei der Erstellung des vorliegenden Berichtes haben wir die Vorschriften der §§ 30 ff. und §§ 42 ff. GemHVO - Doppik beachtet.

II. Bestätigung der Unabhängigkeit

6. Wir bestätigen als sachverständiger Dritter, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 2 Abs. 7 KPG M-V vorliegen.

B. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

7. Gegenstand unserer Prüfung war der auf der Grundlage der Zwischenabrechnung der BauBeCon Sanierungsträger GmbH erstellte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und den Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen trägt der gesetzliche Vertreter der Gemeinde Lohme, die Amtsvorsteherin. Unsere Aufgabe war es, den Jahresabschluss dahingehend zu prüfen, ob die maßgeblichen kommunalrechtlichen Vorschriften sowie die StBauFR eingehalten worden sind.
8. Der Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens ist insbesondere daraufhin zu prüfen, ob
 - er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelt,
 - die gesetzlichen Vorschriften beachtet worden sind,
 - die Zwischenabrechnung mit dem Jahresabschluss übereinstimmt und
 - der Anhang in Einklang mit dem Jahresabschluss steht.
9. Die Prüfungshandlungen wurden mit Unterbrechungen in der Zeit vom 17. Juli 2019 bis zum 08. November 2019 in den Räumen des Amtes Nord-Rügen und der NKHR-Beratung durchgeführt.
10. Bei der Prüfung haben wir insbesondere folgende Rechtsgrundlagen beachtet:
 - Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 08. Juni 2004, einschließlich der Änderung vom 13. Juli 2011,
 - Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO - Doppik) vom 25. Februar 2008, einschließlich der ersten Änderung vom 13. Dezember 2011, in der Fassung bis zum 05. Juni 2016,
 - Gemeindekassenverordnung - Doppik (GemKVO - Doppik) vom 25. Februar 2008, in der Fassung bis zum 05. Juni 2016,
 - Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik und Gemeindekassenverordnung - Doppik vom 08. Dezember 2008, einschließlich der zweiten Änderung vom 05. März 2013, in der Fassung bis zum 05. Juni 2016,
 - Gesetz zur Einführung der Doppik im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz - KomDoppikEG M-V) vom 14. Dezember 2007,
 - Städtebauförderrichtlinie des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StBauFR),
 - Leitfaden zur bilanziellen Behandlung des Städtebaulichen Sondervermögens im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR-MV).

11. Ausgangspunkt war der von uns geprüfte und mit einem eingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens zum 31. Dezember 2013, die vom Rechnungsprüfungsausschuss bestätigt und von der Gemeindevertretung festgestellt wurde.
12. Im Rahmen unserer Arbeiten haben wir insbesondere die Einhaltung der haushaltsrechtlichen und der kommunalrechtlichen Vorschriften bei der Aufstellung des Jahresabschlusses überprüft.
13. Bei Durchführung der Prüfung haben wir die Vorschriften des KPG, der GemHVO-Doppik, der StBauFR und die in den Prüfungsstandards des IDR niedergelegten Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung von Jahresabschlüssen beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage wesentlich auswirken, erkennen konnten.
14. Im Rahmen unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir uns zunächst einen aktuellen Überblick über das Umfeld des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme verschafft. Darauf aufbauend haben wir die Zwischenabrechnung des Sanierungsträges und die Überleitung in die doppelte Buchführung geprüft.
15. Für die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft und die Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung verweisen wir auf den Prüfbericht der Gemeinde Lohme für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014.
16. Prüfungsschwerpunkte waren:
 - Zu- und Abgänge des Anlagevermögens, des Umlaufvermögens sowie der Sonderposten.
 - Abgleich und Kontrolle der Kontenzuordnung zwischen Ergebnis-, Finanzrechnung und Bilanz.
 - Überleitung der Zwischenabrechnung in den VV Produkt- und Kontenrahmenplan.
17. Unsere Arbeiten wurden von den Mitarbeitern der Verwaltung vollumfänglich unterstützt.
18. Der Bürgermeister hat uns in der berufüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 sämtliche Vermögensgegenstände, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Aus- und Einzahlungen enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind. Der Bürgermeister hat ferner erklärt, dass der Anhang alle wesentlichen Angaben nach § 48 GemHVO-Doppik enthält.

C. Grundsätzliche Feststellungen

19. In den grundsätzlichen Feststellungen wird zusammengefasst die Beurteilung der Lage des Städtebaulichen Sondervermögens durch den Bürgermeister dargestellt. Die Gemeinde Lohme hat für das Städtebauliche Sondervermögen für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 auf den Rechenschaftsbericht verzichtet.
20. Der Verzicht auf den Rechenschaftsbericht, § 49 GemHVO-Doppik M-V, ist gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik (n.F.), rechtsaufsichtlich zugelassen.
21. Die Beurteilung der Lage des Städtebaulichen Sondervermögens, insbesondere die Beurteilung des Fortbestandes sowie der Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung entfällt somit.
22. Der Bestätigungsvermerk ist auf Grund nachfolgender Beanstandungen einzuschränken:
 - Gemäß § 24 Abs. 2 Nr. 3 GemKVO-Doppik sind die Kassenbestände der Sonderkassen zu ermitteln und an den Tagesabschluss anzufügen. Der Kassenbestand des Treuhandkontos wurde durch den Sanierungsträger nur einmal zum Jahresabschluss übermittelt.
 - Gemäß § 25 Abs. 4 GemHVO-Doppik sind die Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen halbjährlich in das Rechnungswesen der Gemeinde zu übernehmen.
 - Gemäß § 64 Abs. 2 und 4 KV M-V gelten für Städtebauliche Sondervermögen die Bestimmungen der allgemeinen Haushaltswirtschaft. Hiernach ist für das Städtebauliche Sondervermögen eine Haushaltssatzung mit Haushaltsplan aufzustellen und durch die Gemeindevertretung zu beschließen.

D. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Belegwesen

- 23. Die Belegaufbewahrung erfolgt durch die BauBeCon Sanierungsträger GmbH und wird durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises geprüft.
- 24. Die Zwischenabrechnung nach der StBauFR wird in der Gemeinde Lohme nach den geltenden Rechtsvorschriften aufbewahrt.

2. Finanzsoftware

- 25. Die Buchführung des Städtebaulichen Sondervermögens erfolgt gemäß § 28 Abs. 1 GemKVO-Doppik bei der BauBeCon Sanierungsträger GmbH und entspricht den gesetzlichen Vorgaben der Landeshaushaltsordnung M-V und der StBauFR M-V.
- 26. Die Gemeinde Lohme führt den Sonderhaushalt des Städtebaulichen Sondervermögens in einem separaten Mandanten in der Finanzsoftware H&H ProDoppik.

3. Kostenrechnung und Interne Leistungsverrechnung

- 27. Eine Kosten- und Leistungsrechnung gemäß § 27 GemHVO-Doppik ist für das Städtebauliche Sondervermögen nicht vorgesehen.

4. Jahresabschluss

- 28. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 wurden die einschlägigen Rechtsvorschriften und die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet.
- 29. Die Bilanz, die Ergebnis- sowie die Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Zwischenabrechnung des Sanierungsträgers und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Dabei wurden die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik beachtet. Die im Anhang gemachten Angaben entsprechenden Rechtsvorschriften.
- 30. Die Finanzrechnung stimmt mit dem durch Saldenbestätigungen der Kreditinstitute bestehenden Gesamtguthabensaldo des Treuhandkontos überein.
- 31. Die Bestandsfortschreibung und Bewertung des Vermögens, der Sonderposten, der Rückstellungen und der Verbindlichkeiten erfolgte ordnungsgemäß. Dabei wurden die Ansatz-, Ausweis- und

Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik beachtet. Die im Anhang gemachten Angaben entsprechenden Rechtsvorschriften.

32. Die Abschreibungssätze des Anlagevermögens entsprechen grundsätzlich den Vorgaben des § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik.

5. Rechenschaftsbericht

33. Die Gemeinde Lohme hat in rechtsaufsichtlich zulässiger Weise, § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik, auf den Rechenschaftsbericht verzichtet.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Anhangs zum Jahresabschluss

1. Übernahme der Vorjahreswerte

34. Die Wertansätze der Aktiva und Passiva der Bilanz zum 31. Dezember 2013 wurden unverändert übernommen und auf den Bilanzstichtag 31. Dezember 2014 fortgeschrieben.

2. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

35. Der Jahresabschluss insgesamt vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung im Wesentlichen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme.

3. Aufgliederung und Erläuterungen

36. Die Gliederung der Bilanz sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung entsprechen im Wesentlichen den Bestimmungen der KV M-V und den dazugehörigen amtlichen Mustern, die Kontierungen den verbindlichen Zuordnungsvorschriften und Hinweisen der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums vom 08. Dezember 2008. Abweichungen wurden von uns als unwesentlich eingestuft und mit der Verwaltung besprochen.

4. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

37. Der Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus der Zwischenabrechnung der BauBeCon Sanierungsträger GmbH entwickelt. Die Vermögens- und Schuldposten sind ausreichend nachgewiesen und richtig und grundsätzlich vollständig erfasst. Es wurden die Bilanzansatz- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik sowie die StBauFR beachtet. Das Vermögen, die

Sonderposten, die Rückstellungen und die Verbindlichkeiten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Ein- und Auszahlungen sind ausreichend nachgewiesen und richtig und vollständig erfasst.

38. Der Anhang mit seinen Anlagen enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz und gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.
39. In der Ausübung der Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte ergaben sich gegenüber der Bilanz zum 31. Dezember 2013 keine Änderungen.

E. Analyse der Vermögens- und Finanzlage**I. Bilanz**

	31.12.2013		31.12.2014		+/-
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,00	0	0,00	0
Sachanlagen	0	0,00	0	0,00	0
Finanzanlagen	0	0,00	0	0,00	0
Anlagevermögen	0	0,00	0	0,00	0
Privat nutzbare Objekte	0	0,00	0	0,00	0
Öffentlich nutzbare Objekte	41	77,36	118	53,15	77
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	0,00	0	0,00	0
Liquide Mittel	12	22,64	104	46,85	92
Umlaufvermögen	53	100,00	222	100,00	169
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0,00	0	0,00	0
Summe Aktiva	53	100,00	222	100,00	169
Passiva					
Kapitalrücklage	0	0,00	0	0,00	0
Ergebnisrücklage	0	0,00	0	0,00	0
Ergebnisvortrag	2	3,77	2	0,90	0
Jahresüberschuss	0	0,00	-1	-0,45	-1
Eigenkapital	2	3,77	1	0,45	-1
Sonderposten	42	79,25	175	78,83	133
Wirtschaftliches Eigenkapital	44	83,02	176	79,28	132
Rückstellungen	0	0,00	0	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	9	16,98	3	1,35	-6
Verbindlichkeiten geg. dem öffentlichen Bereich	0	0,00	43	19,37	43
Fremdkapital	9	16,98	46	20,72	37
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0,00	0	0,00	0
Summe Passiva	53	100,00	222	100,00	169

40. Zuwendungen an Dritte sowie Ausleihungen waren zum Bilanzstichtag nicht auszuweisen.

41. Im Haushaltsjahr 2014 wurden keine D4-Objekte durch den Sanierungsträger angekauft oder verkauft.

42. Bestandsveränderungen im Bereich der öffentlich nutzbaren Objekte erfolgte im Haushaltsjahr mit T€ 77. Hierbei handelt es sich um Restarbeiten und Schlussrechnungen von Erschließungsmaßnahmen.
43. Die Forderung und sonstigen Vermögensgegenstände bleiben im Haushaltsjahr 2014 unverändert.
44. Der Kassenbestand des Treuhandkontos steigt im Haushaltsjahr 2014 um T€ 92 auf T€ 104.
45. Die allgemeine Kapitalrücklage im Städtebaulichen Sondervermögen besteht aus den Einbringungswerten der D4-Objekte und hat sich im Haushaltsjahr nicht verändert.
46. Der Jahresfehlbetrag von -400,88 € wird in das Haushaltsfolgejahr vorgetragen. Die Ergebnisrechnung ist unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen.
47. Bei den sonstigen Sonderposten ist ein Zugang von T€ 133 zu verzeichnen. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen des Landes und Eigenmittel der Gemeinde für die öffentlich-nutzbaren Objekte im Vorratsvermögen.
48. Streitig ist, ob ein Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag über die Anzahlungen auf sonstige Sonderposten auszugleichen ist. Nach Ansicht des Prüfers entspricht die Darstellung den Vorgaben des § 64 Abs. 2 und 4 KV M-V.
49. Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sinken im Haushaltsjahr um T€ 6 auf T€ 3. Hierbei handelt es sich um die Trägervergütung für das IV Quartal 2014.
50. Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich betreffen die Eigenmittel der Gemeinde für öffentlich-nutzbare Objekte.

III. Finanzrechnung

51. Die Verwaltung hat entsprechend § 60 KV M-V die Finanzrechnung aus dem System erstellt. Nachfolgend geben wir diese Rechnung wieder, wobei wir die Einzelpositionen der Ein- und Auszahlungen gemäß Konten der Finanzrechnung zusammengefasst haben.

	Planansatz 2014	Ergebnis 2014	Plan/Ist
	T€	T€	T€
10. Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0
17. Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	23	-23
18. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus der Verwaltungstätigkeit	0	-23	-23
21. Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -Auszahlungen	0	0	0
22. Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	-23	-23
25. Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0
26. Saldo der ordentlichen und außer- Ein- und Auszahlungen	0	-23	-23
34. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	224	224
40. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	109	109
41. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	115	-115
42. Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	0	92	92
45. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	0	0	0
48. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	0	0
51. Veränderung der liquiden Mittel	0	92	92
52. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
55. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0
56. Kontrollrechnung	0	0	0
59. Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	12	12	0
60. Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres	12	104	92

52. Der Bestand an Zahlungsmitteln zum 31. Dezember 2014 entspricht dem Kassenbestand des Treuhandkontos, der mit der Saldenbestätigung übereinstimmt.
53. Die Gemeinde Lohme hat für das Haushaltsjahr 2014 keine Haushaltssatzung aufgestellt.
54. Investive Maßnahmen wurden i. H. v. T€ 109 durchgeführt. Diese Maßnahmen wurden mit einem Anteil von 52,42 % vom Land und mit 47,58 % aus Eigenmitteln der Gemeinde finanziert. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit betreffen im Wesentlichen Auszahlungen für laufenden Zuwendungen an Dritte. Die Zuwendungen erfüllen nicht die Voraussetzungen des § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik und sind somit in der laufenden Verwaltungstätigkeit auszuweisen.

V. Ergebnisrechnung

55. In folgender Übersicht haben wir die Ergebnisrechnung nach den Vorschriften der GemHVO-Doppik zusammengefasst:

	Planansatz 2014		Ergebnis 2014		+ / -
	T€	%	T€	%	T€
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0,0	0	0,0	+0
Zuwendungen, allgemeine Umlagen	0	0,0	48	100,0	+48
Erträge der sozialen Sicherung	0	0,0	0	0,0	+0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0,0	0	0,0	+0
Kostenerstattungen	0	0,0	0	0,0	+0
Bestandsveränderung	0	0,0	0	0,0	+0
sonstige laufende Erträge	0	0,0	0	0,0	+0
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0,0	48	100,0	+48
Personalaufwendungen	0	0,0	0	0,0	+0
Versorgungsaufwendungen	0	0,0	0	0,0	+0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0,0	17	34,7	+17
Abschreibungen	0	0,0	0	0,0	+0
Zuwendungen, Umlagen, Transferaufwendungen	0	0,0	31	63,3	+31
Aufwendungen für soziale Sicherung	0	0,0	0	0,0	+0
Sonstige laufende Aufwendungen	0	0,0	1	2,0	+1
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0,0	49	100,0	+49
Laufendes Ergebnis der Verwaltungstätigkeit	+0		-1		+1
Zinserträge	0		0		+0
Zinsaufwendungen	0		0		+0
Finanzergebnis	+0		+0		+0
Ordentliches Ergebnis	0		-1		-1
Außerordentliches Ergebnis	+0		+0		+0
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklage	+0		-1		-1
Einstellung in die Kapitalrücklage	0		0		+0
Jahresergebnis	+0		-1		-1
Ergebnisvortrag zum 31.12 des Haushaltsvorjahres	0		2		2
Ergebnisvortrag zum 31.12 des Haushaltsjahres	0		1		1

56. Die Gemeinde Lohme hat für das Haushaltsjahr 2014 keine Haushaltssatzung aufgestellt.
57. Die Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit betreffen im Wesentlichen Aufwendungen für laufende Zuwendungen an Dritte mit T€ 31 sowie Trägervergütung mit T€ 16.

VI. Teilrechnungen

1. Teilfinanzrechnungen

58. Teilfinanzrechnungen sind für das Städtebauliche Sondervermögen nicht aufzustellen.

2. Teilergebnisrechnungen

59. Teilergebnisrechnungen sind für das Städtebauliche Sondervermögen nicht aufzustellen.

F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung

I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes

61. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 15. November 2019 den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„eingeschränkter Bestätigungsvermerk“

62. Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 unter Einbeziehung des Anhangs und der Anlagen zum Jahresabschluss 31. Dezember 2014 des

Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme

- geprüft. Die Aufstellung des Jahresabschlusses nach §§ 42 ff. GemHVO - Doppik wurden von der Verwaltung unter Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss abzugeben.
63. Wir haben die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014 nach den Vorgaben des Kommunalprüfungsgesetzes vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des vermittelten Bildes der Vermögens- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt wurden.
64. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.
65. Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss, der Anhang, die erläuternden Anlagen zum Jahresabschluss im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme.
66. Unsere Prüfung hat zu wesentlichen Einwendungen im Bereich der Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandeln geführt. Es lagen Verstöße gegen § 24 Abs. 2 Nr. 3 GemKVO-Doppik, § 25 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie § 45 i. V. m. § 64 Abs. 4 KV M-V vor.

67. Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnisse des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Lohme ergänzend fest:

Das Vermögen zum 31. Dezember 2014 beträgt 221.904,71 €.

Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2014 beträgt 0,5 %.

Der Anteil der Sonderposten zum 31. Dezember 2014 beträgt 78,8 %

Die Fremdkapitalquote zum 31. Dezember 2014 beträgt 20,7 %.

II. Schlussbemerkung

Nach unserer Prüfung bestehen keine Bedenken gegen den Beschluss, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 in der vorliegenden Fassung mit Einschränkungen festzustellen und den Bürgermeister zu entlasten.

Rostock, 15. November 2019

NKHR-BERATUNG
Verwaltungsprüfungsgesellschaft



Necke
Wirtschaftsjurist LL.B.

Vollständigkeitserklärung

zur Jahresrechnung zum 31.Dezember 2014 des SSV Lohme

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschuss erkläre ich als Bürgermeister Folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG M-V gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Frau Annett Ohlrich, Frau Maria Haffner,

Diese Personen sind gemäß Dienstanweisung verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für die oben genannte Jahresrechnung buchungspflichtig geworden sind.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung erforderlichen Dienst und Arbeitsanweisungen wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger EDV-gestützter Buchführungssysteme wurden beachtet.
6. Im Bereich des doppelten Rechnungswesens werden eigene EDV-Anlagen eingesetzt.

7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresrechnung und Anlagen zur Jahresrechnung

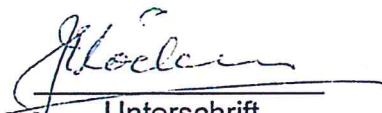
1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in der von Ihnen zu prüfenden Jahresrechnung alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag haben sich nicht ergeben.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten bestehen nicht.
4. Ich habe Ihnen alle uns bekannten abgeschlossenen Verträge mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen mitgeteilt.
5. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind, bestehen nicht.
6. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag nicht.
7. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus der Jahresrechnung ersichtlich sind, bestanden am Abschlussstichtag nicht.
8. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag nicht.

9. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Abschlussstichtag nicht.
10. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind (z.B. Factoring, unechte Pensionsgeschäfte, Konsignationslagervereinbarungen, Forderungsverbriefungen über gesonderte Gesellschaften oder nicht rechtsfähige Einrichtungen, die Verpfändung von Aktiva, Operating-Leasing-Verträge sowie die Auslagerung von betrieblichen Funktionen) bestanden am Abschlussstichtag nicht.
11. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind, sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
12. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt der Jahresrechnung oder der Anlagen zur Jahresrechnung oder auf die Vermögens- und Finanzlage haben könnten, habe ich Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
13. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt der Jahresrechnung oder der Anlagen zur Jahresrechnung oder auf die Vermögens- und Finanzlage haben könnten, bestanden nicht.
14. Von der Möglichkeit Angaben gemäß § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik zu unterlassen ist kein Gebrauch gemacht worden.

D. Zusätze und Bemerkungen

Lohme.
Ort

29.07.2019
Datum


Unterschrift

Klöckner Bürgermeisterin

Bilanz zum 31. Dezember 2014					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember 2013	31. Dezember 2014	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
	AKTIVA				
1	Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen		0,00	0,00	0,00
1.2.1	Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen		0,00	0,00	0,00
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00	0,00	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		52.694,61	221.904,71	169.210,10
2.1	Vorräte		40.516,30	117.906,21	77.389,91
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		40.516,30	117.906,21	77.389,91
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0,00	0,00	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	0,00	0,00
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		12.178,31	103.998,50	91.820,19
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		52.694,61	221.904,71	169.210,10

Bilanz zum 31. Dezember 2014					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember 2013	31. Dezember 2014	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
	PASSIVA				
1	Eigenkapital		1.587,46	1.186,58	-400,88
1.1	Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage		0,00	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		1.883,65	1.587,46	-296,19
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		-296,19	-400,88	-104,69
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten		41.787,33	174.398,50	132.611,17
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenausschlag		0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		41.787,33	174.398,50	132.611,17
3	Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten		9.319,82	46.319,63	36.999,81
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9.319,82	3.072,27	-6.247,55
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen		0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	43.247,36	43.247,36
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	43.247,36	43.247,36
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00
5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
6	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		52.694,61	221.904,71	169.210,10

Bilanz zum 31. Dezember 2014					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember 2013	31. Dezember 2014	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
				in €	
	AKTIVA				
1	Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen		0,00	0,00	0,00
1.2.1	Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen		0,00	0,00	0,00
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00	0,00	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		52.694,61	221.904,71	169.210,10
2.1	Vorräte		40.516,30	117.906,21	77.389,91
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		40.516,30	117.906,21	77.389,91
	14240000 unfertige Leistungen und unfertige Erzeugnisse SSV		40.516,30	117.906,21	77.389,91
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0,00	0,00	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	0,00	0,00
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		12.178,31	103.998,50	91.820,19
	18410001 BauBeCon Sanierungsträger GmbH Treuhandkonto Lohme		12.178,31	103.998,50	91.820,19
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		52.694,61	221.904,71	169.210,10

Bilanz zum 31. Dezember 2014					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember 2013	31. Dezember 2014	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
	PASSIVA				
1	Eigenkapital		1.587,46	1.186,58	-400,88
1.1	Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage		0,00	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		1.883,65	1.587,46	-296,19
	20400000 Ergebnisvortrag ordentliches Ergebnis		1.883,65	1.587,46	-296,19
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		-296,19	-400,88	-104,69
	20500000 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-296,19	-400,88	-104,69
	41720000 vom Land		0,00	28.987,38	28.987,38
	41740000 von Gemeinden		0,00	19.065,00	19.065,00
	46740000 Erträge aus Verkaufserlösen privater nutzbarer Objekte		0,00	225,00	225,00
	47151000 Zinserträge von Banken		0,00	37,61	37,61
	52611400 Städtebauliche Planung		0,00	-1.534,50	-1.534,50
	52612200 Vergütung Sanierungsträger		0,00	-15.584,97	-15.584,97
	54159100 Zuweisungen und Zuschüsse lfd. Zwecke an privaten Bereich SSV nicht aktivierungspflichtig		0,00	-30.950,46	-30.950,46
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		0,00	-625,88	-625,88
	56370000 Bankgebühren		0,00	-20,06	-20,06
	87000000 Ergebnis-Gegenkonto		0,00	400,88	400,88
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten		41.787,33	174.398,50	132.611,17
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenausschlag		0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		41.787,33	174.398,50	132.611,17
	23932300 Sonstige Sonderposten an SSV vom Land		27.012,22	74.658,85	47.646,63
	23983000 vom Land		0,00	59.994,47	59.994,47
	23985000 von der Gemeinde		14.775,11	39.745,18	24.970,07
3	Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten		9.319,82	46.319,63	36.999,81
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9.319,82	3.072,27	-6.247,55
	35500000 gegenüber dem privaten Bereich		0,00	-6.247,55	-6.247,55
	35510000 private Unternehmen		9.319,82	9.319,82	0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen		0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	43.247,36	43.247,36
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	43.247,36	43.247,36
	34431000 erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen für Maßnahmen an öffentlichen nutzbaren Objekten SSV		0,00	43.247,36	43.247,36
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00
5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
6.	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		52.694,61	221.904,71	169.210,10

Anlagenübersicht 2014

24.07.2019 14:07:02
Nutzer: 00012 Korth

11 Sanierungsvermögen Lohme

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppelk)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge										Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge				Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge
		Stand zum 31.12.2013	Zugänge in 2014	Abgänge in 2014	Umb- chungen in 2014	Stand zum 31.12.2014	aufgelau- fene Abschrei- bungen zum 31.12.2013	Zuschrei- bungen in 2014	Abschrei- bungen in 2014	Umb- chungen in 2014	aufgelau- fene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.2014	Restbuch- werte am Ende 2014	Restbuch- werte am Ende 2013	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuchwert				
		in €																		
		Anlagenübersicht																		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände																				
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.1.2 Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2 Sachanlagen																				
1.2.1 Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.4 Infrastrukturvermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.9 Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
Summe Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3 Finanzanlagen																				
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.3 Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			
1.3.9 Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %			

Anlagenübersicht 2014

24.07.2019 14:07:02
Nutzer: 00012 Korth

11 Sanierungsvermögen Lohme

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge										Abschreibungen, Wertberichtigungen / Aufhebungsbeträge				Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beiträge
		Stand zum 31.12.2013 ¹	Zugänge in 2014	Abgänge in 2014	Umb- chungen in 2014	Stand zum 31.12.2014	aufgelau- fene Abschrei- bungen zum 31.12.2013	Zuschrei- bungen in 2014	Abschrei- bungen in 2014	Umb- chungen in 2014	aufgelau- fene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.2014	Restbuch- werte am Ende 2014	Restbuch- werte am Ende 2013	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuchwert				
		in €																		
Summe Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00			
Summe Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00			
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																				
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00			

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

Forderungsübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres					Kumulierte Abzinsung zum Ende 2014	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende 2014	Bilanzwert zum Ende 2014	Bilanzwert zum Ende 2013
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert					
		von über einem bis zu fünf Jahren		von mehr als fünf Jahren						
		bis zu einem Jahr								
in €										
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen									
	Gebührenforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Grundsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistun- gen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis be- steht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öf- fentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2014 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2014 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezem- ber 2014	Stand zum 31. Dezember 2014 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember 2013 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
					in €					
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
	davon:									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und In- vestitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zah- lungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirt- schaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.072,27	0,00	0,00	3.072,27	0,00	3.072,27			9.319,82
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteili- gungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrech- nung, Zweckverbänden, Ansätzen des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	43.247,36	0,00	0,00	43.247,36	0,00	43.247,36			0,00
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	43.247,36	0,00	0,00	43.247,36	0,00	43.247,36			0,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
	Summe der Verbindlichkeiten	46.319,63	0,00	0,00	46.319,63	0,00	46.319,63			9.319,82

Ergebnisrechnung																Erläute- rung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ild. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwen- dungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontr- nummer	
			2014												2013		2013
			in €														
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.052,38	-48.052,38	90.437,50	-42.385,12	0,00	41	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443-445	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.761,08	-1.761,08	0,00	442, 447, 448	
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452	
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	8,55	29,06	0,00	47	
10	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225,00	-225,00	2,75	222,25	0,00	46	
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.314,99	-48.314,99	92.209,88	-43.894,89	0,00		
12	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50	
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.119,47	-17.119,47	0,00	17.119,47	0,00	52	
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung															5300- 5393, 5395- 5399	
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
17	+ Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.950,46	-30.950,46	68.766,14	-37.815,68	0,00	54	
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55	

Ergebnisrechnung															Erfäule- rung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Id. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwen- dungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer
			2014						2014		2014	2014	2014	2013	2013	
			in €													
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57
20	– Sonstige laufende Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	645,94	-645,94	23.739,93	-23.093,99	0,00	56
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.715,87	-48.715,87	92.506,07	-43.790,20	0,00	
22	ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,88	400,88	-296,19	-104,69	0,00	
23	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24	– Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,88	400,88	-296,19	-104,69	0,00	
26	– Einstellung in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
27	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
28	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
29	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494-499
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,88	400,88	-296,19	-104,69	0,00	
	nachrichtlich:															
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr										1.587,46					
33	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)										1.186,58					

Ergebnisrechnung															Erläute- rung			
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwen- dungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber		Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer	
			2014	2	3	4	5	6	7	8	9	10	2013	2013		13		
			1						in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.052,38	-48.052,38	90.437,50	-42.385,12	0,00	0,00	41	
	41720000 vom Land		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.987,38	-28.987,38	60.290,31	-31.302,93	0,00	0,00		
	41740000 von Gemeinden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.065,00	-19.065,00	30.147,19	-11.082,19	0,00	0,00		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443-445	
6	+ Kostenersatzungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.761,08	-1.761,08	0,00	0,00	442, 447, 448	
	44243000 Kostenersatzungen und Kostenu mlagen von Gemeinden und Gemei ndeverbänden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.761,08	-1.761,08	0,00	0,00		
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452	
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	8,55	29,06	0,00	0,00	47	
	47151000 Zinserträge von Banken		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	0,00	37,61	0,00	0,00		
	47152000 von Sparkassen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,55	-8,55	0,00	0,00		
10	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225,00	-225,00	2,75	222,25	0,00	0,00	46	
	46410000 Sonstige Steuererstattungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,75	-2,75	0,00	0,00		
	46740000 Erträge aus Verkaufserlösen pr ivat nutzbare Objekte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225,00	-225,00	0,00	225,00	0,00	0,00		
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.314,99	-48.314,99	92.209,88	-43.894,89	0,00	0,00		
12	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50	
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.119,47	-17.119,47	0,00	17.119,47	0,00	0,00	52	

Ergebnisrechnung															Erläute- rung															
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (IId. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwen- dungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis	Abweichung in	2014	2013	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer													
																		in €												
																		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52611400 Städtebauliche Planung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.534,50	-1.534,50	0,00	1.534,50	0,00	0,00														
	52612200 Vergütung Sanierungsträger		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.584,97	-15.584,97	0,00	15.584,97	0,00	0,00														
15	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		0,00	0,00						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5300-5393, 5395-5399													
16	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5394													
17	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.950,46	-30.950,46	68.766,14	-37.815,68	0,00	0,00	54													
	54159100 Zuweisungen und Zuschüsse IId. Zwecke an privaten Bereich SSV nicht aktivierungspflichtig		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.950,46	-30.950,46	68.766,14	-37.815,68	0,00	0,00														
18	Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55													
19	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57													
20	Sonstige laufende Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	645,94	-645,94	23.739,93	-23.093,99	0,00	0,00	56													
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	625,88	-625,88	23.727,77	-23.101,89	0,00	0,00														
	56330002 Portokosten SSV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,96	-6,96	0,00	0,00														
	56370000 Bankgebühren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,06	-20,06	0,00	20,06	0,00	0,00														
	56370002 Bankgebühren SSV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	-3,00	0,00	0,00														
	56690000 Sonstige Aufwendungen für beso ndere Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,07	-0,07	0,00	0,00														
	56730000 Kapitalertragsteuer		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,13	-2,13	0,00	0,00														
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.715,87	-48.715,87	92.506,07	-43.790,20	0,00	0,00														
22	ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,88	400,88	-296,19	-104,69	0,00	0,00														
23	Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491													
24	Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591													

Ergebnisrechnung																Erläute- rung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (IId. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwen- dungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer		
			2014	in €														
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,88	400,88	-296,19	-104,69	0,00			
26	– Einstellung in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592		
27	+ Einnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	482		
28	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593		
29	+ Einnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493		
30	+ Einnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494-499		
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,88	400,88	-296,19	-104,69	0,00			
	nachrichtlich:																	
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr										1.587,46							
33	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)										1.186,58							

Finanzrechnung															Erläute- rung		
Nr.	(gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer	
			2014	in €													
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60
2	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.437,50	0,00	0,00	61
3	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	641
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.761,08	0,00	0,00	642, 647, 648
7	+	Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	-	Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	8,55	29,06	0,00	0,00	67
9	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225,00	-225,00	2,75	222,25	0,00	0,00	660-668
10		Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	262,61	-262,61	92.209,88	-91.947,27	0,00	0,00	
11	-	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70
12	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.367,02	-23.367,02	0,00	23.367,02	0,00	0,00	72
14	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-68.766,14	0,00	0,00	74
15	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
16	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77
17	-	Sonstige laufende Auszahlungen															7600- 7694, 7696- 7699
18		Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,06	-20,06	23.739,93	-23.719,87	0,00	0,00	
19		Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.387,08	-23.387,08	92.506,07	-69.118,99	0,00	0,00	
20	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.124,47	23.124,47	-296,19	-22.828,28	0,00	0,00	669
21	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
22		Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.124,47	23.124,47	-296,19	-22.828,28	0,00	0,00	

Finanzrechnung														Erläute- rung		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer	
			2014	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
in €																
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.910,91	-223.910,91	40.516,30	183.394,61	0,00	681, 6833
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten															682, 6830- 6832, 6839
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	688
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	689
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.910,91	-223.910,91	40.516,30	183.394,61	0,00	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781, 784
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	785
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
36	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.966,25	-108.966,25	40.516,30	68.449,95	0,00	788
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.966,25	-108.966,25	40.516,30	68.449,95	0,00	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.944,66	-114.944,66	0,00	114.944,66	0,00	
40	Finanzmittelfüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.820,19	-91.820,19	-296,19	92.116,38	0,00	
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	791-792
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

x:\hkr\form-verwaltung\fr-rechnung.rtf

11.07.2019 10:44:36
Nutzer: 00012 Korth

Finanzrechnung															Erläute- rung			
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer		
			2014	in €														
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.820,19	-91.820,19	-296,19	92.116,38	0,00			
	nachrichtlich:																	
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)										-23.124,47							
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres										0,00							
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)										-23.124,47							
	darunter:																	
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlungen in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufenden Auszahlungen) enthalten)																	
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]										0,00						6891	
											0,00						7895	

Finanzrechnung															Erläute- rung														
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO. Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz 2014	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer													
																	in €												
																	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	1 + Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		60												
2	2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.437,50	0,00		61												
	61720000 vom Land		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.290,31	0,00														
	61740000 EZ SoPo zum AV von Gemeinden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.147,19	0,00														
3	3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		62												
4	4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		63												
5	5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		641												
6	6 + Kostenersatzungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.761,08	-1.761,08	0,00		642, 647, 648												
	64243000 Kostenersatzungen und Kostenu mlagen von Gemeinden und Gemei ndeverbänden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.761,08	0,00														
7	7 + Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
8	8 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
	67151000 Zinseinzahlungen von Banken		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	8,55	29,06	0,00		67												
	67152000 von Sparkassen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	0,00	37,61	0,00														
	67152000 von Sparkassen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,55	-8,55	0,00														
9	9 + Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225,00	-225,00	2,75	222,25	0,00		660-668												
	66410000 Sonst. Ertragssteuer		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,75	-2,75	0,00														
	66740000 Einzahlung aus Verkaufserlösen privat nutzbare Objekte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225,00	-225,00	0,00	225,00	0,00														
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	262,61	-262,61	92.209,88	-91.947,27	0,00														
11	11 – Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		70												
12	12 – Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		71												
13	13 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.367,02	-23.367,02	0,00	23.367,02	0,00		72												
	72611400 Städtebauliche Planung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.534,50	-1.534,50	0,00	1.534,50	0,00														
	72612200 Vergütung Sanierungsträger		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.832,52	-21.832,52	0,00	21.832,52	0,00														
14	14 – Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
	74159100 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke soweit nicht aktivierungs pflichtig		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.766,14	0,00	68.766,14	-68.766,14	0,00		74												
	74159100 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke soweit nicht aktivierungs pflichtig		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.766,14	0,00	68.766,14	-68.766,14	0,00														
15	15 – Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		75												
16	16 – Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		77												

Finanzrechnung															Erläute- rung		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer	
			2014	in €													
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
17	– Sonstige laufende Auszahlungen																7600- 7694, 7696- 7699
	76250000 Sachverständigen-, Gerichts- u nd ähnliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,06	-20,06	23.739,93	-23.719,87	0,00		
	76330002 Portokosten SSV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.727,77	-23.727,77	0,00		
	76370000 Bankgebühren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,06	-20,06	0,00	20,06	0,00		
	76370002 Bankgebühren SSV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	-3,00	0,00		
	76690000 Sonstige Auszahlungen für besondere Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,07	-0,07	0,00		
	76730000 Kapitalertragsteuer		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,13	-2,13	0,00		
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.387,08	-23.387,08	92.506,07	-69.118,99	0,00		
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.124,47	23.124,47	-296,19	-22.828,28	0,00		
20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669	
21	– Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695	
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.124,47	23.124,47	-296,19	-22.828,28	0,00		
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.910,91	-223.910,91	40.516,30	183.394,61	0,00	681, 6833	
	68142100 für das Anlagevermögen des Sta diebaulichen Sondervermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	136.628,48	-136.628,48	-19.043,99	155.672,47	0,00		
	68143000 von Gemeinden und Gemeindeverbänden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.282,43	-87.282,43	19.043,99	68.238,44	0,00		
	68166200 vom Land		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.012,22	-27.012,22	0,00		
	68166300 von Gemeinden und Gemeindeverbänden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.504,08	-13.504,08	0,00		682, 6830- 6832, 6839
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684	
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685	
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686	
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687	
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	688	

Finanzrechnung																	Erläute- rung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ild. Nr.)	in €													Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer
			Ansatz 2014	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013			
															1		
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	689
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.910,91	-223.910,91	40.516,30	183.394,61	0,00	0,00	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781, 784
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	785
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
36	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788
	78822100 Bestandserhöhung von Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.966,25	-108.966,25	40.516,30	68.449,95	0,00	0,00	
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.966,25	-108.966,25	40.516,30	68.449,95	0,00	0,00	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.944,66	-114.944,66	0,00	114.944,66	0,00	0,00	
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summer der Nummern 22 und 39)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.820,19	-91.820,19	-296,19	92.116,38	0,00	0,00	
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	791-792
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.820,19	-91.820,19	-296,19	92.116,38	0,00	0,00	
	nachrichtlich:																

x:\hkr\form-verwaltung\fr-rechnung.rtf

Finanzrechnung															Erläute- rung														
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Id. Nr.)	Ansatz 2014	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer													
																	in €												
																	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)																												
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres																												
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)																												
	darunter:																												
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlungen in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufenden Auszahlungen) enthalten)																6891												
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)																7896												

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: (TH 6 Städtebauliches Sondervermögen)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		TH 6						
		Summe aller Produkte	Städtebauliches Sondervermöge n						
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	48.052,38	48.052,38						
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00						
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00						
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00						
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00						
9	+ Sonstige laufende Erträge	225,00	225,00						
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	48.277,38	48.277,38						
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00						
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.119,47	17.119,47						
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00						
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00						
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	30.950,46	30.950,46						
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00						
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	645,94	645,94						
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	48.715,87	48.715,87						
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-438,49	-438,49						
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	37,61	37,61						
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00						
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	37,61	37,61						
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-400,88	-400,88						
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00						
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00						
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00						
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-400,88	-400,88						
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00						
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00						
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	0,00	0,00						
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-400,88	-400,88						

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: (TH 6 Städtebauliches Sondervermögen)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	TH 6						
			Städtebauliches Sondervermögen	in €					
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-23.162,08	-23.162,08						
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzin- und -auszahlungen	37,61	37,61						
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-23.124,47	-23.124,47						
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00						
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-23.124,47	-23.124,47						
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00						
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-23.124,47	-23.124,47						
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	223.910,91	223.910,91						
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00						
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00						
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00						
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00						
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00						
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00						
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	223.910,91	223.910,91						
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00						
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00						
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00						
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00						
20	- Auszahlungen für Vorräten	108.966,25	108.966,25						
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00						
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	108.966,25	108.966,25						
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	114.944,66	114.944,66						
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	91.820,19	91.820,19						

Teilergebnisrechnung															
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		612000 Sonstige allg. Finanzwirtschaft 623000 Städtebauliches Sondervermögen													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (IId. Nr.)	Ansatz 2014	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2014	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2014	Ergebnis 2014	Abweichung in 2014	Ergebnis 2013	Ergebnis- veränderung gegenüber 2013	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			In €												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.052,38	-48.052,38	90.437,50	-42.385,12	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.761,08	-1.761,08	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	225,00	-225,00	2,75	222,25	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.277,38	-48.277,38	92.201,33	-43.923,95	0,00
11	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.119,47	-17.119,47	0,00	17.119,47	0,00
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.950,46	-30.950,46	68.766,14	-37.815,68	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	645,94	-645,94	23.739,93	-23.093,99	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.715,87	-48.715,87	92.506,07	-43.790,20	0,00
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-438,49	438,49	-304,74	-133,75	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	8,55	29,06	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	8,55	29,06	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,88	400,88	-296,19	-104,69	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2014

Katia Eichwald

2

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2014					2014		2014	2014	2014	2013	2013	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.162,08	23.162,08	68.470,81	-91.632,89	0,00
2		Saldo der Zins- und sonstigen Finanzer- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37,61	-37,61	0,00	37,61	0,00
3		Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.124,47	23.124,47	68.470,81	-91.595,28	0,00
4		Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5		Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.124,47	23.124,47	68.470,81	-91.595,28	0,00
6		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7		Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.124,47	23.124,47	68.470,81	-91.595,28	0,00
8		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.910,91	-223.910,91	40.516,30	183.394,61	0,00
9		+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10		+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11		+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12		+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13		+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	-0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14		+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.910,91	-223.910,91	40.516,30	183.394,61	0,00
16		- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17		- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18		- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19		- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20		- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.966,25	-108.966,25	40.516,30	68.449,95	0,00
20a		- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.966,25	-108.966,25	40.516,30	68.449,95	0,00
22		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.944,66	-114.944,66	0,00	114.944,66	0,00
23		Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.820,19	-91.820,19	68.470,81	23.349,38	0,00

Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2014 für das Sanierungsvermögen der Gemeinde Lohme

Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Gemeinde Lohme wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik M-V erstellt.

A. Gliederung

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens- und Finanzlage des Städtebaulichen Sondervermögens und aufgrund der wesentlichen Bedeutung dieser Bilanzposten die Posten unfertige Leistungen, unfertige Erzeugnisse, Sonderposten für Zuwendungen zum Anlagevermögen und sonstige Sonderposten weiter aufgliedert.

B. Erläuterungen

B.1 Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorgehen bei der Eröffnungsbilanz unverändert, soweit nicht bei Ersterfassung im Rahmen der Eröffnungsbilanz gesetzliche Erleichterungen bestanden.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte auf der Grundlage der §§ 33 ff GemHVO-Doppik M-V. Ergänzend dazu fanden die Ausführungen des „Leitfadens zur Bilanzierung und Bewertung des kommunalen Vermögens“ des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern sowie die Inventurrichtlinie des Amtes Nord-Rügen und der amtsangehörigen Gemeinden vom 02.02.2011 Anwendung.

Für die Bewertung und Bilanzierung fanden die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung Anwendung sowie die Ausführungen des § 32 GemHVO-Doppik M-V.

Vermögensgegenstände wurden mit ihren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten wurden jeweils gem. § 33 GemHVO-Doppik M-V die Nebenkosten und nachträglichen Anschaffungskosten hinzugerechnet. Minderungen durch Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden abgesetzt. Soweit bei der Bestimmung der Herstellungskosten von Wahlrechten gem. § 33 (3) und (4) GemHVO-Doppik M-V Gebrauch gemacht wurde, ist dieses in den Erläuterungen angegeben. Wertminderungen durch Abschreibungen wurden gem. § 34 GemHVO-Doppik M-V anhand der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Anlage 5) vorgenommen soweit es sich um planmäßige Abschreibungen handelt. Sofern bei den einzelnen Vermögensgegenständen außerplanmäßige Zu- oder Abschreibungen aufgrund von Wertänderungen gem. § 34 (6) und (7) GemHVO-Doppik M-V vorzunehmen waren, ist dieses im Anhang angegeben. Abgänge wurden mit dem Restbuchwert berücksichtigt. Buchgewinne und -verluste sind in der Ergebnisrechnung berücksichtigt. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Wert 410 EUR ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt, werden grundsätzlich gem. § 34 (5) GemHVO-Doppik M-V im Jahre ihrer Anschaffung abgeschrieben. Anlagegüter mit einem Anschaffungswert unterhalb von 60 EUR ohne Umsatzsteuer werden auf Grundlage von § 31 abs. 5 Satz 1 GemHVO-Doppik nicht im Bestandsverzeichnis geführt.

Forderungen wurden jeweils mit ihrem Nominalwert angesetzt, Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag. Die Rückstellungen wurden gem. § 35 GemHVO-Doppik M-V mit den Betrag ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet und beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen in angemessener Höhe.

Sofern Bewertungs- und Inventurvereinfachungsverfahren wie z. B. Festwertverfahren oder Gruppenbewertung angewandt wurden, ist dieses bei den jeweiligen Positionen angegeben.

Aktivseite der Bilanz

221.904,71 €

1. Anlagevermögen

Zur Erläuterung der Zusammensetzung und der Entwicklung des Anlagevermögens wird ergänzend zu den nachfolgenden Darstellungen auf die **Anlagenübersicht** verwiesen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Geleistete Zuwendungen für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder einer Gegenleistungsverpflichtung gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik waren zum Bilanzstichtag nicht zu bilanzieren.

1.3 Finanzanlagen (0,00 EUR)

Darlehen an Grundstückseigentümer nach dem BauGB wurden nicht ausgegeben.

2. Umlaufvermögen (221.904,71 EUR)

2.1 Vorräte (117.906,21 EUR)

2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen (117.906,21 EUR)

2.1.2.1 Einrichtung / Modernisierung privat nutzbarer Objekte

0,00 €

Die Ausgaben betreffen die vom Sanierungsvermögen getragenen Ausgaben für die Modernisierung und Instandsetzung gemeindeeigener Grundstücke (D.4.-Vermögen). Sofern Ausgaben für bereits verkaufte Objekte in den kumulierten Ausgaben enthalten waren, wurden diese herausgerechnet. Soweit diese nicht über die Verwertungserlöse erwirtschaftet wurden, hat sich das Eigenkapital entsprechend vermindert.

Unter Berücksichtigung des Wertes des eingebrachten Grund und Bodens sowie der eingebrachten Gebäude wird zu jedem Bilanzstichtag geprüft, ob der Gesamtwert pro Objekt im Falle eines Verkaufs am Markt erzielt werden kann. Ist dies nicht der Fall, wird eine Abschreibung gemäß § 34 Abs. 7 GemHVO-Doppik vorgenommen.

Der Nachweis der Postenentwicklung erfolgt in einem „Verzeichnis der Grundstücke im Sanierungssondervermögen gemäß D.4. StBauFR“.

2.1.2.2 Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten

117.906,21 €

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten der Gemeinde Lohme. Sie wurden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten. Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert. Abschreibungen auf den niedrigen beizulegenden Wert waren nicht vorzunehmen. Die zum Eröffnungsbilanzstichtag ausgewiesenen kumulierten Ausgaben u.a. für Straßen, Wege, Plätze, Grünanlagen, Wasserläufe, Wasserflächen, Parkhäuser wurden um die Ausgaben für die Objekte gemindert, die bis zum Bilanzstichtag bereits fertiggestellt und mit der Gemeinde abgerechnet wurden.

2.1.2.3 Noch nicht weiterberechnete Betriebskosten

0,00 €

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (0,00 EUR)

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Wertberichtigungen wurden zum Bilanzstichtag nicht vorgenommen.

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistung (0,00 EUR)

Bei dieser Bilanzposition waren 2014 keine Veränderungen zu verbuchen.

2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks (103.998,50 EUR)

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt. Es wird das laufende Bankguthaben des Treuhandkontos ausgewiesen.

Der Bestand hat sich im Jahr 2014 um 91.820,19 EUR erhöht.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (0,00 EUR)

Es wurden keine aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

Passivseite der Bilanz

221.904,71 €

1. Eigenkapital (1.186,58 EUR)

Die Kapitalrücklage ergibt sich rechnerisch aus dem Differenzbetrag zwischen Aktiva und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Sie entspricht wertmäßig den auf der Aktivseite unter den Vorräten ausgewiesenen eingebrachten Werten des D-4Vermögens.

1.1. Kapitalrücklage (0,00 EUR)

1.1.1. Allgemeine Kapitalrücklage (0,00 EUR)

1.1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage (0,00 EUR)

Im Geschäftsjahr 2014 gab es keine Zuführungen zur zweckgebundenen Kapitalrücklage.

1.2 Zweckgebundene Ergebnisrücklage (0,00 EUR)

Im Geschäftsjahr 2014 gab es keine Zuführungen zur zweckgebundenen Ergebnisrücklage.

1.3 Ergebnisvortrag (1.587,46 EUR)

Ein Bestand aus dem Vorjahr 2013 wurde umgebucht.

1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-400,88 EUR)

Aus der Ergebnisrechnung für das Jahr 2014 ergibt sich ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -400,88 EUR.

2. Sonderposten (174.398,50 EUR)

Zur Erläuterung der Zusammensetzung der Sonderposten wird ergänzend zu den nachfolgenden Darstellungen auf die Anlagenübersicht verwiesen.

2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen (0,00 EUR)

Der Sonderposten zum Anlagevermögen entspricht grundsätzlich dem Wert des auf der Aktivseite ausgewiesenen Anlagevermögens und setzt sich zusammen aus Zuwendungen vom Bund, Land und Eigenmitteln der Gemeinde Lohme.

2.4. Sonstigen Sonderposten (174.398,50 EUR)

Der sonstige Sonderposten enthält Zuwendungen von Land und der Gemeinde für Maßnahmen an D-4 Objekten sowie Zuwendungen vom Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Zuwendungen der Gemeinde für Maßnahmen des öffentlich nutzbaren Bereiches werden in der Sonderrechnung im Posten Erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

Sie wurden, soweit in vertretbarem Zeitaufwand möglich, objektbezogen entsprechend dem jeweiligen Finanzierungsverhältnis der Zuwendungsgeber, ansonsten nach einem pauschal errechneten Finanzierungsverhältnis aus den Unterlagen des Sanierungsträgers errechnet.

Die Berechnung der Sonderposten erfolgte in drei Schritten:

- Ermittlung der durch Zuwendungen finanzierten Aktivwerte getrennt nach Maßnahmen des öffentlichen und des privaten Bereiches,
- Ermittlung der Finanzierungsverhältnisse der einzelnen Zuschussgeber, soweit möglich, getrennt nach Maßnahmen des öffentlichen und des privaten Bereiches,
- Anwendung der Verhältniszahl des Finanzierungsverhältnisses auf den entsprechenden Aktivwert.

Zur Berechnung verweisen wir auf die Nebenrechnung zur Eröffnungsbilanz:

bislang erhaltene Finanzierungsmittel	174.398,50 €
davon	
 Anzahlungen auf sonstige Sonderposten	 74.658,85 €
 für Zuwendungen vom Land	 59.994,47 €
für Zuwendungen der Gemeinde	39.745,18 €

4. Verbindlichkeiten (46.319,63 EUR)

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen und gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (0,00 EUR)

4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen (0,00 EUR)

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung (3.072,27 €)

Der Wert betrifft im Wesentlichen noch nicht beglichene Baurechnungen und Trägervergütung zum Bilanzstichtag und wurde einer vom Sanierungsträger erstellten Zusammenstellung entnommen.

Diese beinhalten hauptsächlich Verbindlichkeiten gegenüber dem privaten Bereich. Weiterhin Sicherheitseinbehalte.

4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich (43.247,36 €)

Gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich (Bund, Land, Gemeinden/Gemeindeverbände usw.) betrugen die Verbindlichkeiten am 31.12.2014 43.247,36 EUR.

4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich (43.247,36 €)

Unter dieser Bilanzposition sind die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellung für die Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten des SSV dargestellt.

Im Jahr 2014 hat sich diese Bilanzposition um 43.247,36 EUR erhöht.

5.1 Grabnutzungsentgelte (0,00EUR)

5.2 Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelten (0,00 EUR)

5.3 Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten (0,00 EUR)

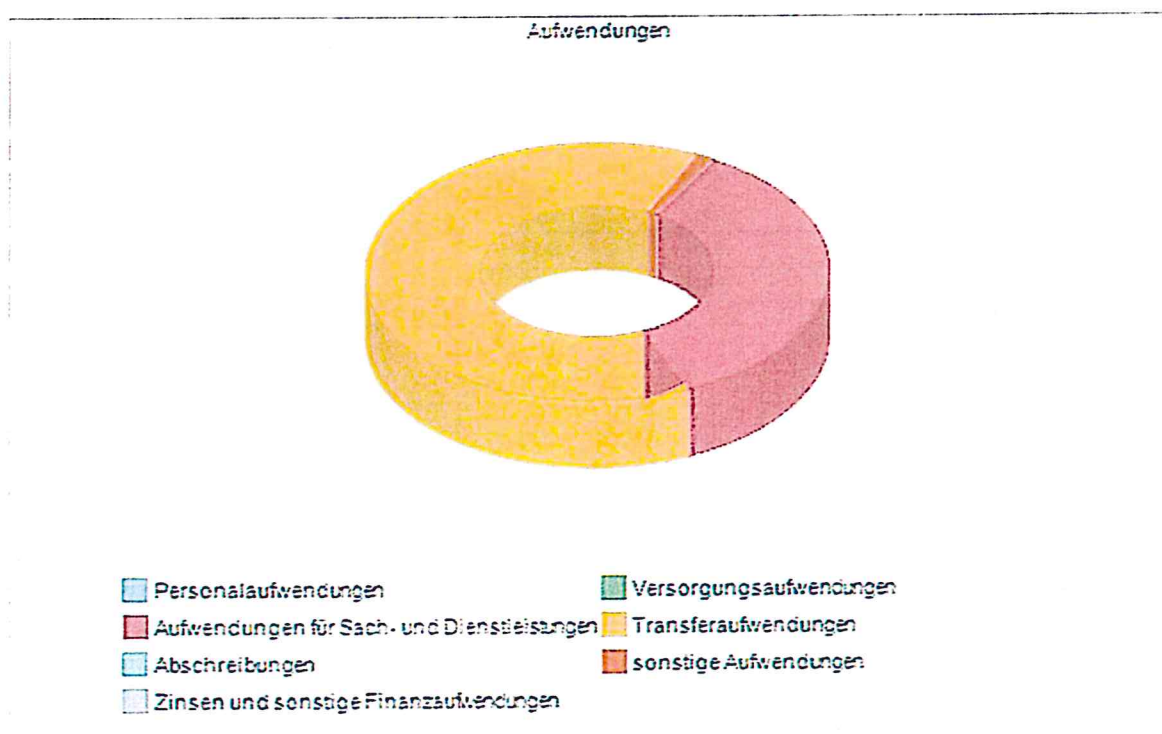
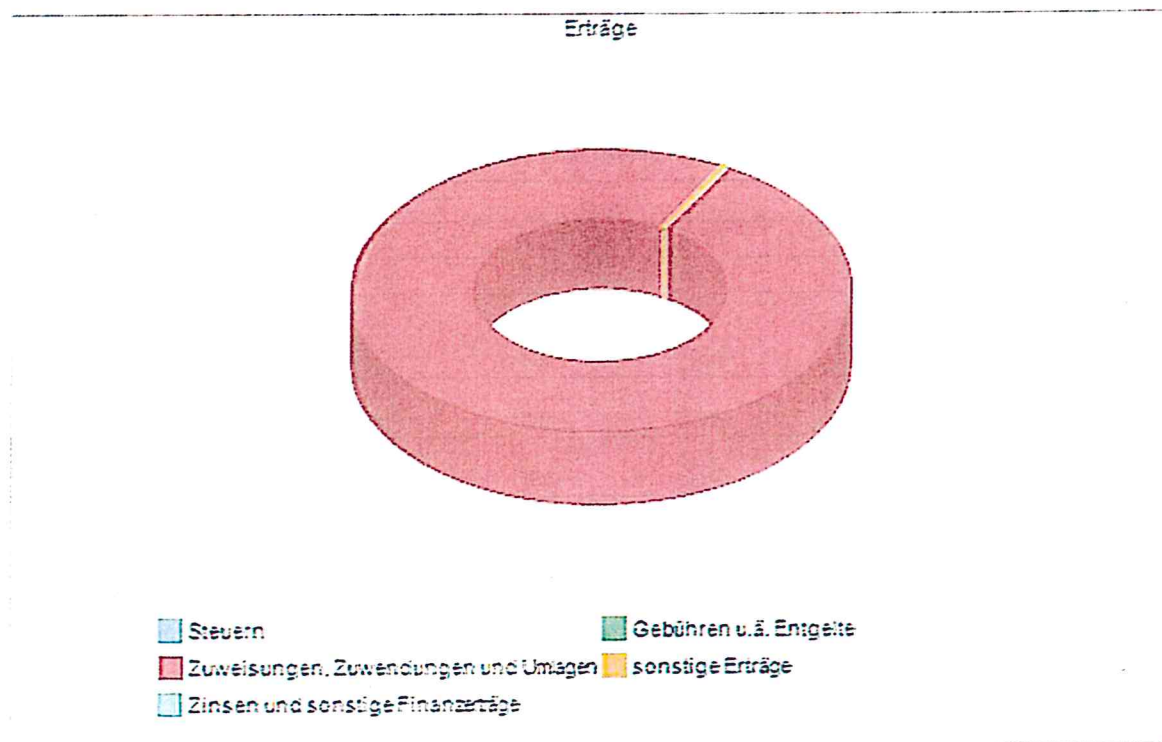
Erläuterungen zu den Jahresrechnungen

Es wurde für das Haushaltsjahr 2014 kein Haushaltsplan für das Städtebauliche Sondervermögen Lohme erstellt.

1 Ergebnisrechnung

1.1 Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten

ausgewählte Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gebühren u.ä. Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen	92.198,58	0,00	48.052,38	-48.052,38	44.146,20
Sonstige Erträge	2,75	0,00	225,00	-225,00	-222,25
Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	92.201,33	0,00	48.277,38	-48.277,38	43.923,95
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.	0,00	0,00	17.119,47	-17.119,47	-17.119,47
Transferaufwendungen	68.766,14	0,00	30.950,46	-30.950,46	37.815,68
Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Aufwendungen	23.739,93	0,00	645,94	-645,94	23.093,99
Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	92.506,07	0,00	48.715,87	-48.715,87	43.790,20
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-304,74	0,00	-438,49	438,49	133,75
Zinsen und sonstige Finanzerträge	8,55	0,00	37,61	37,61	29,06
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzergebnis	8,55	0,00	37,61	-37,61	-29,06
Ordentliches Ergebnis	-296,19	0,00	-400,88	400,88	104,69
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-296,19	0,00	-400,88	400,88	104,69
Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-296,19	0,00	-400,88	400,88	104,69



Das ordentliche Ergebnis 2014 betrug -400,88 € und ist damit um 400,88 € schlechter als ursprünglich (bezogen auf den fortgeschriebenen Ansatz) geplant. Das Finanzergebnis betrug 91.820,19 €.

Das außerordentliche Ergebnis betrug 0,00 € und ist damit um 0,00 € schlechter als ursprünglich (bezogen auf den fortgeschriebenen Ansatz) geplant.

Das Gesamtergebnis betrug -400,88 €.

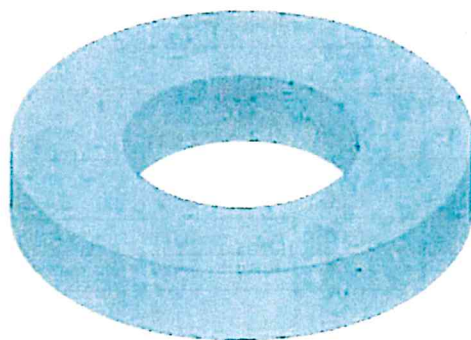
1.1.1 Zuwendungen und Umlagen

	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige allgemeine Zuweisungen, Leistungsbeteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse für laufenden Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Auflösung SoPo Zuweisungen öff. Hand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Umlagen	1.761,08	0,00	0,00	0,00	1.761,08
Gesamt	1.761,08	0,00	0,00	0,00	1.761,08

1.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sach- und Dienstleistungsaufwandsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Unterhaltung und Instandhaltung	0,00	0,00	17.119,47	-17.119,47	-17.119,47
Fertigung, Vertrieb und Waren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	0,00	0,00	17.119,47	-17.119,47	-17.119,47

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



- Unterhaltung und Instandhaltung
- Mieten und Pachten
- Vorräte und Waren
- Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1.1.3 Transferaufwendungen

Transferaufwandsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	68.766,14	0,00	0,00	0,00	68.766,14
Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sozialtransferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	68.766,14	0,00	0,00	0,00	68.766,14

1.1.4 Zinsen

	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Erträge					
Zinserträge	8,55	0,00	37,61	37,61	29,06
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	8,55	0,00	37,61	-37,61	-29,06
Aufwendungen					
Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	8,55	0,00	37,61	-37,61	-29,06

2 Finanzrechnung

2.1 Übersicht über die Ein- und Auszahlungen nach Schwerpunkten

In der Finanzrechnung sind alle im Jahr 2014 erfolgten Ein- und Auszahlungen nachgewiesen. Das Ergebnis der Finanzrechnung weist die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes im Haushaltsjahr aus und wird als Änderung der Zahlungsmittelbestände in die Bilanz (2.4.) zum Stichtag 31.12.2014 übernommen.

Der Anfangsbestand der Zahlungsmittel weist lt. Bilanz einen Betrag in Höhe von 12.178,31 € aus. Aus dem Ergebnis der Finanzrechnung ist eine positive Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln in Höhe von 91.820,19 € zu entnehmen.

Damit ergibt sich folgende Rechnung:

	2012	2013	2014
Anfangsbestand aller Zahlungsmittel	0,00	12.474,50	12.178,31
Veränderung eigener Finanzmittel	0,00	-296,19	91.820,19
Endbestand aller Zahlungsmittel	12.474,50	12.178,31	103.998,50

Der Endbestand ist mit dem ausgewiesenen Bestand in der Schlussbilanz zum 31.12.2014 identisch und durch Saldenbestätigungen und Kontoauszüge dokumentiert.

Der Bestand an eigenen Zahlungsmitteln hat sich wie folgt entwickelt:

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
ordentliche Einzahlungen	92.209,88	0,00	262,61	-262,61	91.947,27
ordentliche Auszahlungen	92.506,07	0,00	23.387,08	23.387,08	-69.118,99
ordentliches Ergebnis	-296,19	0,00	-23.124,47	23.124,47	0,00
außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.516,30	0,00	223.910,91	-223.910,91	-183.394,61
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.516,30	0,00	108.966,25	-108.966,25	-68.449,95
Saldo aus der Ein- und Auszahlungen Investitionstätigkeit	0,00	0,00	114.944,66	-114.944,66	-114.944,66
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-296,19	0,00	91.820,19	-91.820,19	-114.944,66
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

*Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2014 für das Sanierungsvermögen der
Gemeinde Lohme*

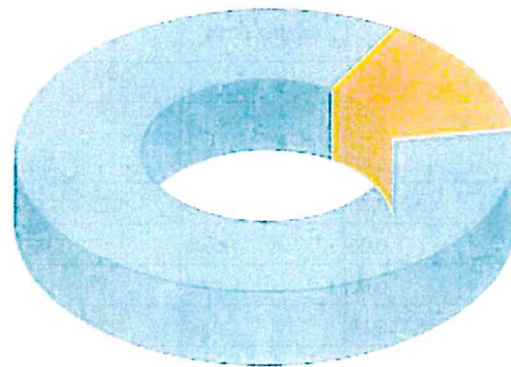
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Auszahlungen für Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo der durchlaufender Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-296,19	0,00	91.820,19	-91.820,19	-114.944,66

2.2 Erläuterungen zu signifikanten Abweichungen des Plan-Ist-Vergleiches

2.2.1 Entwicklung laufende Verwaltungstätigkeit

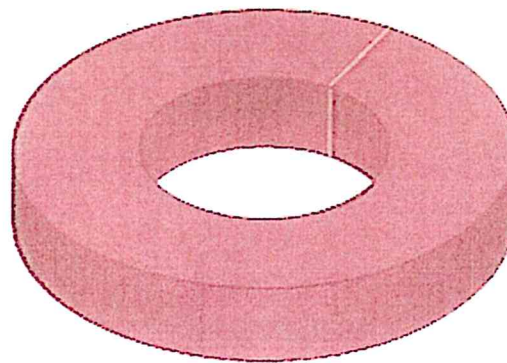
ausgewählte Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Einzahlungen					
Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen	92.198,58	0,00	0,00	0,00	92.198,58
Gebühren u.ä. Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	8,55	0,00	37,61	-37,61	-29,06
Sonstige Einzahlungen	2,75	0,00	225,00	-225,00	-222,25
Summe	92.209,88	0,00	262,61	-262,61	91.947,27
Auszahlungen					
Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	23.367,02	-23.367,02	-23.367,02
Transferauszahlungen	68.766,14	0,00	0,00	0,00	68.766,14
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Auszahlungen	23.739,93	0,00	20,06	-20,06	23.719,87
Summe	92.506,07	0,00	23.387,08	-23.387,08	69.118,99
Saldo	-296,19	0,00	-23.124,47	23.124,47	22.828,28

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit



- | | |
|----------------------------------|--|
| ■ Steuern | ■ Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen |
| ■ Gebühren und ähnliche Entgelte | ■ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen |
| ■ Sonstige Einzahlungen | |

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

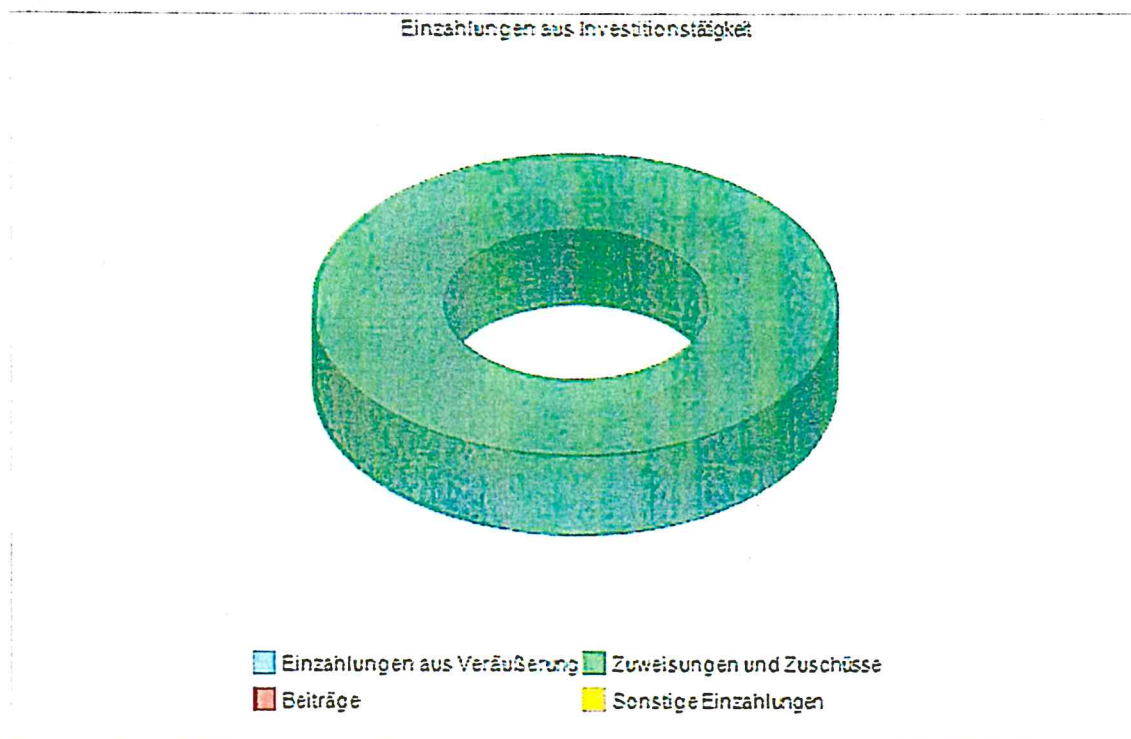


- | | |
|---|---------------------------|
| ■ Personalauszahlungen | ■ Versorgungsauszahlungen |
| ■ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | ■ Transferauszahlungen |
| ■ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | ■ Sonstige Auszahlungen |

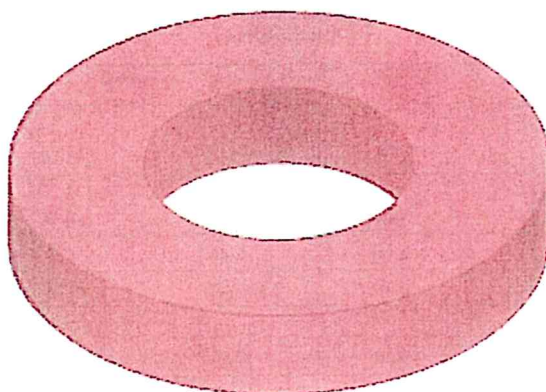
2.2.2 Investitionstätigkeit

2.2.1.1 Entwicklung Investitionstätigkeit

Ein- und Auszahlungsart	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Einzahlungen					
Einzahlungen aus Veräußerung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse	40.516,30	0,00	223.910,91	-223.910,91	-183.394,61
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	40.516,30	0,00	223.910,91	-223.910,91	-183.394,61
Auszahlungen					
Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Auszahlungen	40.516,30	0,00	108.966,25	-108.966,25	-68.449,95
Summe	40.516,30	0,00	108.966,25	-108.966,25	-68.449,95
Saldo	0,00	0,00	114.944,66	-114.944,66	-114.944,66



Auszahlungen aus Investitionstätigkeit



■ Vermögenserwerb ■ Baumaßnahmen
■ Zuweisungen und Zuschüsse ■ Sonstige Auszahlungen

2.2.1.2 Ermächtigungsübertragungen im investiven Bereich

Übersicht über die Bildung von alten und neuen Haushaltsresten im investiven Bereich

	Übertrag aus Haushaltsvorjahren	Übertrag auf folgende Haushaltsjahr
	in €	
Einzahlungen		
Einzahlungen aus Veräußerung	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00
Beiträge	0,00	0,00
Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00
Auszahlungen		
Vermögenserwerb	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00
Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00

2.2.1.3 Entwicklung der Zinseinnahmen und -ausgaben

	Ergebnis Vorjahr 2013	fort- geschriebener Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Vergleich Ergebnis 2013 / Ergebnis 2014
	in €				
Einzahlungen					
Zinseinzahlungen	8,55	0,00	37,61	-37,61	-29,06
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	8,55	0,00	37,61	-37,61	-29,06
Auszahlungen					
Zinsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	8,55	0,00	37,61	-37,61	-29,06

2.3 Kassenlage

	2012	2013	2014
	in €		
Bargeld	0,00	0,00	0,00
Sichteinlagen	12.474,50	12.178,31	103.998,50
Sonstige Einlagen	0,00	0,00	0,00
Gesamt	12.474,50	12.178,31	103.998,50

Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2014 für das Sanierungsvermögen der
Gemeinde Lohme

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel 2014 und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr						
lfd. Nr.			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
2014 Gemeinde Lohme SSV						
		1	2	3	4	
1 ¹		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				0,00
2 ²	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				0,00
3	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	12.178,31	0,00	0,00	12.178,31
4	+	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00		
5	=	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	12.178,31	0,00	0,00	12.178,31
6	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	-23.124,47			-23.124,47
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00			0,00
8	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)		114.944,66		114.944,66
9	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)				0,00
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
11 ³	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-10.946,16	114.944,66	0,00	103.998,50
Kontrollrechnung:						
12		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)				103.998,50
13	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				103.998,50

Sonstige Angaben

1. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

Keine

2. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

nicht zutreffend

3. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen folgende Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde ergeben:

keine

4. sonstige wesentliche Verträge

Das Städtebauliche Sondervermögen hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen: keine

Gemeinde Lohme, den 29.07.2019


Klöckner
Bürgermeisterin